



Informationsblatt

[www.wfo-auer.it](http://www.wfo-auer.it)

[wfo.auer@schule.suedtirol.it](mailto:wfo.auer@schule.suedtirol.it)

## Erfolgreiches Schul-Eishockeyturnier in Füssen

Das Wintergerst-Gedächtnisturnier, das kurz vor Weihnachten in Füssen (DE) stattfand, umfasste sechs Mannschaften, die in mehreren Spielen gegeneinander antraten. Die Schüler der WFO und OFL zeigten dabei starke Leistungen und bewiesen Teamgeist sowie sportlichen Ehrgeiz.

Im ersten Spiel gelang den Schülern ein knapper, aber verdienter 1:0-Sieg. Besonders beeindruckend war das zweite Spiel, in dem sie sich ein Unentschieden gegen den späteren Turniersieger erkämpften. Den Ausgleich erzielte die Heimmannschaft 11 Sekunden vor der Sirene!

Anschließend sicherten sie sich mit viel Einsatz und Konzentration im kleinen Finale Platz 3 mit einem 1:0-Sieg.



Am Turnier nahmen folgende Schüler teil: Fabian Pichler, Noah Gasser, Maximilian Dalvai, Daniel Dellavaja Rossi, Fabian Orsula, Alessio Falone, Samuel Panetta, Manuel Trebo, Tobias Spacil, Jonas Waldthaler, Sebastian Mair, Hannes Stedile und unser Tormann Manuel Bampi.

## Die WFO öffnet ihre Tore

Am Samstag, 11. Jänner fand der Tag der Offenen Tür statt. Ausnahmsweise kamen an diesem besonderen Tag Schüler\*innen, Lehrpersonen und nichtunterrichtendes Personal an einem Samstagvormittag in die Schule um unseren Gästen die Unterrichtsschwerpunkte, die Einrichtungen und Räumlichkeiten unserer Schule zu präsentieren. Dies sollte einen Einblick in unser schulisches Arbeiten ermöglichen.

Der Infostand im Eingangsbereich informierte mit Broschüren und Flyer, ein Lotsendienst begleitete die Besucher\*innen durch das Schulgebäude.



Oben, von links: Alex Stuppner (5A), Matthias Bianchi (4A), Daniel Defranceschi (2A) Marie Profanter (3B), Elias Kieser (4B), Daisy Curti (4A), Lorenzo Bonelli (5A)

Unten, von links: Lukas Ursch (4A), Veronika Solderer (5B), Linda Spitaler (5B) und Loreen Zozin (3A) waren als Schülerlotsen und Schülerlotsinnen tätig. An dieser Stelle sei ihnen für ihren wertvollen Beitrag herzlich gedankt.

Am Tag der Offenen Tür wurden auch die vielseitigen sportlichen Angebote unserer Schule vorgestellt (im Bild links unten unser Sportlehrer Michele Cattani mit Sophie Messmer und Toni Obrist aus der Klasse 2B). Nicht fehlen konnten auch die Fremdsprachen: Claudia Prinoth (Lehrperson für Französisch) mit Mattia Eraldi und Daniel Gruber aus der 5B sowie Deborah Pichler (Lehrperson für Spanisch) mit Daniel Lemayr (5B).



### **Betriebspraktikum der 4. Klassen – 20.01.-31.01.2025**

Zwei Wochen lang tauschen alljährlich die Schüler\*innen der **3. und 4. Klassen** die Schulbank gegen einen Arbeitsplatz ein. Die 4. Klassen haben ihr Praktikum schon hinter sich (20.01.-31.01.2025) und haben wertvolle Praxiserfahrungen sammeln können.

Auf diese Weise erhalten die Schüler\*innen die Gelegenheit, die Praxis kennenzulernen und sich einen Eindruck über das zukünftige Arbeitsfeld zu verschaffen. Ausgewählt werden die Betriebe von den Schüler\*innen selbst, der Arbeitsbereich muss allerdings einen Bezug zum Lehrplan und zu den Unterrichtsinhalten des Schultyps aufweisen. Von den Schüler\*innen werden die unterschiedlichsten Betriebe ausgesucht: Geldinstitute, öffentliche Verwaltung (vorwiegend Gemeindeämter), Handels- und Dienstleistungsbetriebe, Industrie- und Handwerksbetriebe. Die Schüler\*innen werden dabei von zwei Tutoren betreut: einem Tutor vor Ort und einer Lehrperson des Klassenrats. Diese besucht die Schüler\*innen am Arbeitsplatz und pflegt die Kontakte zum Betrieb. Schüler\*innen und Betriebe sind dazu angehalten, eine schriftliche Rückmeldung abzugeben.

**Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Unternehmen welche im Zeitraum 20.01. – 31.01.2025 bereit waren, Schüler\*innen der 4. Klassen unserer Schule für ihr Praktikum aufzunehmen, herzlich bedanken.** Die Zusammenarbeit zwischen Betrieb und Schule ist nötig, um immer wieder Rückmeldungen zu erhalten und so den Einstieg der Schüler\*innen in die Arbeitswelt zu erleichtern.

<b>Firma</b>	<b>Sitz</b>
Adler Balance	St. Ulrich
ASD Unterland Fitness	Tramin
DG Energie Italia GmbH	Bozen
Evelina GmbH	Tramin
Fruchthof Überetsch Gen.	Frangart
Gasthof und Landhotel Schmuck	Sauerlach-Arget (De)
Gemeinde Auer	Auer
Gemeinde Eppan an der Weinstraße	Eppan
Gemeinde Montan	Montan
Gemeinde Tramin	Tramin
Grundbuch Kaltern	Kaltern
Merit Service GmbH	Auer
Naturapack GmbH	Auer
NOI AG Techpark Südtirol	Bozen
OPED GmbH	Valley/Oberlainsiedl (De)
Platter Gartenwelt KG	Eppan
Raiffeisenverband Südtirol Gen.	Bozen
Tourismusverein Tramin	Tramin
VOG Products	Leifers
Weishaupt Italia	Bozen

## **Erfolgreiches Betriebspraktikum der Schüler\*innen der 4. Klassen**

Die Schüler der 4. Klassen sind zurück von ihrem zweiwöchigen Betriebspraktikum, welches sie erfolgreich absolviert haben. Während dieser Zeit hatten sie die Möglichkeit, in verschiedenen Unternehmen im Unterland, im Überetsch und im Raum Bozen praktische Erfahrungen zu sammeln. Eine Schülerin arbeitete in Gröden, während zwei andere sogar in Bayern tätig waren. Durch dieses Praktikum konnten die Schüler\*innen wertvolle Einblicke in die betrieblichen Abläufe eines realen Unternehmens gewinnen. Sie



erhielten die Gelegenheit, die Theorie in die Praxis umzusetzen und wichtige berufliche Erfahrungen zu sammeln.

Vielen Dank auch den Betrieben, die sich bereit erklärt haben, unsere Schüler\*innen aufzunehmen und sie in die Praxiswelt einzuführen.

Im Bild Michelle Harb, Klasse 4A:  
Betriebspraktikum Fruchthof Überetsch

## Auslandspraktikum für Adrian und Tobias

In Zusammenarbeit mit unserer Partnerschule in Holzkirchen haben Adrian Resch und Tobias Giovanelli (4A) ihr Betriebspraktikum in Bayern absolviert. Adrian hat sein Praktikum im Gasthof Schmuck in Sauerlach absolviert, Giovanelli Tobias in der Firma Oped in Holzkirchen, die orthopädische Produkte herstellt.

Die beiden Schüler konnten dabei wichtige Erfahrungen sammeln, nicht nur aus beruflicher Sicht, sondern auch im Hinblick auf den Erwerb von sozialen Kompetenzen. Im März werden dann fünf Praktikanten aus Holzkirchen zu uns kommen, um ihr zweiwöchiges Praktikum in verschiedenen Unternehmen im Unterland zu absolvieren. Die Zusammenarbeit zwischen der WFO Auer und der Staatlichen Fachoberschule Holzkirchen in Bayern besteht seit nunmehr mehreren Jahren.



Nachstehend ein kurzes Interview mit Adrian und Tobias.

*Interviewer:* In welchen Abteilungen durftet ihr während des Praktikums arbeiten?

*Adrian:* Ich war in der Rezeption und in verschiedenen anderen Abteilungen tätig.

*Tobias:* Ich habe in der Rezeptabteilung, im Innendienst, in der IT-Abteilung, Finanzbuchhaltung und im Marketing gearbeitet.

*Interviewer:* Was hat euch an eurem Praktikumsbetrieb besonders gefallen, und gab es Herausforderungen, die ihr meistern musstet?

*Adrian:* Es war eine sehr abwechslungsreiche Arbeit. Ich hatte einen regen Kontakt mit verschiedenen Personen.



*Tobias:* In dieser wenigen Zeit habe ich sehr viel gelernt, da ich in vielen Abteilungen tätig war. Die Mitarbeiter\*innen waren sehr hilfsbereit und standen mir mit ausführlichen Erklärungen zur Seite.

*Interviewer:* Würdet ihr anderen Schüler\*innen empfehlen, ein Praktikum im Ausland zu machen?

*Adrian:* Ja, weil ich auch das Land Bayern kennengelernt habe.

*Tobias:* Ja, auf jeden Fall. Es war eine einmalige, sehr lehrreiche und interessante Auslandserfahrung.

### **Bronzemedaille für Alex**

Alex Curti (Klasse 5A) war in den ersten zwei Jännerwochen mit der italienischen U20 Nationalmannschaft in Estlands Hauptstadt Tallinn, um an der WM der I. Division Gruppe B im Eishockey teilzunehmen.

Gespielt haben die „Azzurrini“ gegen die Ukraine, Polen, Südkorea, Japan und Gastgeber Estland. Das Turnier haben sie mit einem stolzen dritten Platz abgeschlossen. Herzlichen Glückwunsch für die Bronzemedaille, Alex!

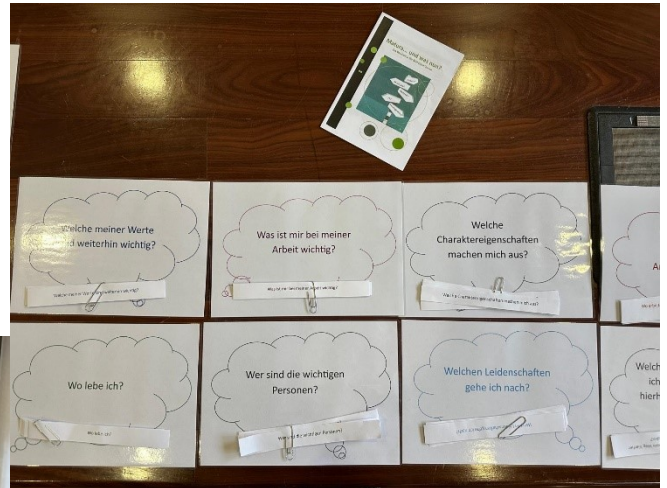


### **Matura ... und was nun?**

Die Staatliche Abschlussprüfung beendet eine wichtige Phase im Leben eines Jugendlichen: die Zeit an der Oberschule. Zudem bildet diese auch jenen Moment, an dem man die Gestaltung der eigenen Zukunft konkret in die Hand nehmen muss. Da kann es schon passieren, dass man unsicher vor den vielen Möglichkeiten steht, welche die Zeit danach bietet.

Georg Vescoli leitet deshalb für interessierte Maturanten und Maturantinnen ein Workshop, in dem er sich in Kleingruppen damit beschäftigt:

- Was sind meine Fähigkeiten?
- Was sind meine Potenziale?
- Was sind meine Ideale und Werte?
- Was sind meine Zukunftsvisionen?
- Was sind meine Ressourcen, um diese zu konkretisieren?



## Die Messe als effektives Marketinginstrument: ein praxisorientierter Workshop

In der heutigen Geschäftswelt sind Messen ein unverzichtbares Marketinginstrument, das Unternehmen die Möglichkeit bietet, ihre Produkte und Dienstleistungen einem breiten Publikum vorzustellen. Um die Schüler\*innen optimal auf diese Herausforderung einer Übungsfirmenmesse vorzubereiten, fand ein von der Messe Bozen organisierter Workshop statt, der sich mit der Planung und Durchführung von Messeauftritten beschäftigte. Die Schüler\*innen der Klasse 4A hatten die Möglichkeit, Verkaufsgespräche einzuüben und einen detaillierten Messestandplan sowie ein umfassendes Messekonzept zu erstellen. Dabei wurden alle Aspekte des Messeablaufs berücksichtigt, von der Vorbereitung über die Durchführung bis hin zur Nachbearbeitung.

Die wertvollen Tipps zur Messgestaltung erhielten sie von den erfahrenen Mitarbeitern der Abteilung Sales der Messe Bozen, Daniel Degasperi und Birgit



Hafner. Ihre Expertise half den Schülerinnen und Schülern, ein besseres Verständnis für die Anforderungen und Möglichkeiten bei Messeauftritten zu entwickeln.

Durch diesen praxisnahen Ansatz konnten die Schüler\*innen nicht nur ihre theoretischen Kenntnisse erweitern, sondern auch praktische Fähigkeiten erwerben, die ihnen von großem Nutzen sein werden.



## Olympia trifft Schule

Für die Schüler\*innen der Klassen 5A, 5B, 4A, 4B und 2A/Projekt Sport hat am Freitag den 07.02.2025 in der Aula Magna das "Treffen mit ehemaligen Olympiateilnehmern" stattgefunden. Diese Initiative wird italienweit im Hinblick auf die Olympischen Winterspiele 2026 vom Italienischen Olympischen Komitee in Zusammenarbeit mit den verschiedenen Schuldirektionen organisiert. Anwesend waren Alex Tabarelli (Präsident des CONI Italienischen Nationalen Olympischen Komitee - Landeskomitee Südtirol), Veronica Ceradini (Mitarbeiterin des Landeskomitees), Edmund Lanziner (ehemaliger Athlet und Olympiateilnehmer) und Christoph Depaoli (aktiver Athlet im Sledge-Eishockey). Edmund Lanziner war neben seiner Karriere als erfolgreicher Leichtathlet auch Bobfahrer. Er nahm mit der italienischen Auswahl an den Olympischen Winterspielen 1980 in Lake Placid (USA) teil, im Zweier- und im Viererbob. Christoph Depaoli hat bereits an 3 Paralympischen Spielen im Sledge-Eishockey (Para-Eishockey) teilgenommen und war als 16jähriger Schüler in Sotschi (Russland) dabei, dann 2018 in Pyeongchang (Südkorea) und 2022 in Peking (China). Unter anderem





hat er mit der italienischen Nationalmannschaft 2018 in Südkorea im Spiel um den 3. Platz nur hauchdünn die Bronzemedaille verpasst. Seine Mannschaft war vor 15.000 Zuschauern den Hausherren aus Südkorea nur ganz knapp mit 0:1 unterlegen, das entscheidende Tor fiel dabei kurz vor Schluss.

Neben allgemeinen Informationen zu den Olympischen Spielen 2026, insbesondere auch zur Austragungsstätte Antholz (Biathlon), schaffte es der Moderator und Präsident des CONI Südtiroler Landeskomitees gekonnt, den Bogen zwischen solchen Großveranstaltungen und das Leben der Athleten zu spannen. Die beiden vor Ort anwesenden Olympioniken erzählten spannende Anekdoten um die Höhen und Tiefen ihrer sportlichen Karriere und gingen dabei besonders auf die positiven Erfahrungen bei den Olympischen Spielen ein, wo der sportliche Aspekt mit im Vordergrund steht, aber genauso das gemeinsame Abenteuer, das Kennenlernen und der Austausch vieler Athleten und Athletinnen aus der gesamten Welt.



## **Traditioneller Wintersporttag für unsere zweiten Klassen**



Am Dienstag, 4. Februar fand der traditionelle Wintersporttag der WFO statt.

Um 8:00 Uhr in der Früh ging es los. Alle Schüler\*innen der 2. Klassen stiegen in den Bus und ab ging es nach Reinswald.

Ob mit Ski, Rodel oder zu Fuß ging es den ganzen Tag auf und ab auf den Pisten vom Sarntal. Für Schüler\*innen und Lehrpersonen Spaß und Freude pur! Begleitet



wurden die Schüler\*innen von Arno Mall, Agatha Sparber, Kevin Mair, Alexandra Preyer und Mike Cattani, dem für die tolle Organisation herzlich gedankt werden muss.

## Handysammlung erfolgreich abgeschlossen

Die Klasse 2B hat eine Handysammlung ins Leben gerufen, deren Erlös Menschen in Not zugutekommt. Schüler\*innen, Lehrpersonen und nicht-unterrichtendes Personal konnten ihr altes Mobiltelefon „loswerden“. Die noch funktionierenden Handys wurden bedürftigen Menschen weitergegeben, die kaputten Mobiltelefone wurden wiederverwertet. Die Aktion endete am 30.01.2025. Die Klasse konnte insgesamt **53** Handys sammeln. Am meisten Handys hat Erik Zwerger (Klasse 2B) abgegeben mit insgesamt 16 Handys. Er hat dafür einen Gutschein erhalten, einlösbar im Gemischtwarengeschäft Kaufmann in Auer. Überreicht wurde der Gutschein von Hannes Perwanger, der das Projekt koordiniert und geleitet hat. Schulsekretärin Tanja Zelger spendete 12 Handys und belegte somit den zweiten Platz. Den dritten Platz hat Johanna Brenner mit 8 Handys eingenommen.



Die Schüler\*innen der Klasse 2B bedanken sich recht herzlich bei allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen sowie bei der Schuldirektion für die Bereitstellung des Gutscheins.

## Reise gegen das Vergessen für Heidi und Vera

160 Jugendliche aus ganz Südtirol sind am Mittwoch, 12. Februar zu einer besonderen Reise aufgebrochen. Bis Montag, 17. Februar nahmen sie an „Promemoria Auschwitz: Reise der Erinnerung“ teil. Nach der Fahrt ins polnische Krakau standen der Besuch der Fabrik von Oskar Schindler, des jüdischen Ghettos sowie der einstigen Konzentrations- und Vernichtungslager Auschwitz und Birkenau auf dem Programm.

Auch Vera Aschbacher (5B) und Heidi Pichler (5A) waren dabei. Ganz bestimmt eine Erfahrung, die sich tief in ihr Gedächtnis eingepägt hat.



## Fächerübergreifender Bereich Gesellschaftliche Bildung: erster Projekttag am 24. Februar und zweiter Projekttag am 18. März

### Klasse 1B: Gesundheit, Persönlichkeit und Soziales

La classe 1B lavora a gruppi per riflettere sull'importanza dell'alimentazione per la salute fisica, psicologica e sociale. Riflessioni e scoperte vengono condivise grazie a tradizionali cartelloni e app interattive.



### Klasse 1FCS: Gesundheit, Persönlichkeit und Soziales

Der erste Projekttag wurde so geplant, dass ausgewählte Themen aus den Bereichen „Persönlichkeit und Soziales“ und „Gesundheit“ diskutiert und erlebt werden sollten.

In den ersten 3 Stunden ging es um eine Reflexion über die Themen, die in dem Dokumentarfilm „Tanta strada“ behandelt wurden: Die Reise einer Gruppe von Freunden durch die Region Emilia Romagna, die von Beeinträchtigungen an ungewöhnlichen Orten erzählt.

Der 2. Teil dieses Projekttagess fand in der Turnhalle statt. Anfangs ging es um verschiedene Bewegungsspiele mit wechselnden Partnern.

Neben einem angemessenen kooperativen Verhalten mussten sich die Schüler zwangsläufig immer wieder in die Rolle und Situation des Partners hineinversetzen, damit das Paar jeweils die vorgegebenen Ziele erreichen konnte. Durch das „sich besser in Andere hineinversetzen können“ wird jeder



notwendigerweise offener und wesentlich toleranter, dies haben die Schüler spätestens in der gemeinsamen Reflexion erkannt.



Beim 2. Projekttag ging es unter anderem um die Erweiterung der sozialen Kompetenzen. Die Schüler hatten sich bereits im Rahmen des 1. Projekttag mit den Themen Kooperation, Fairness, Empathiefähigkeit und Bewegen mit Beeinträchtigung beschäftigt.

Um das nun auch tatsächlich besser *nachfühlen* zu können, wurden in der Turnhalle verschiedene Spiele mit ungewohnten Regeln durchgeführt, wo die Spieler in ihrer gewohnten Bewegungsfreiheit beeinträchtigt waren. Gespielt wurde z.B. Fußball mit 2 Mannschaften, wo jeweils ein Paar sich (jederzeit) an einem Gymnastikstab festhalten musste. Anschließend bekam die Hälfte der Spieler eine Augenbinde und wurde von den „sehenden“ Kollegen mit rein verbalen Anweisungen zum Ball und Richtung gegnerisches Tor geführt. Die Schüler zeigten sich über diese Formen des eingeschränkten *Sich-Bewegens* sehr beeindruckt: Wenn man solche Handicaps selbst spürt und erlebt, erübrigen sich sämtliche Worte.



Im zweiten Teil des Projekttag ging es um die Grundlagen der Ersten Hilfe. Anhand selbst erfundener Unfälle sollten die Schüler in Dreiergruppen eine

möglichst reibungslose Rettungskette beschreiben. Die einzelnen Situationen wurden dargestellt und die Verbesserungsmöglichkeiten diskutiert.

### Klasse 2B: Nachhaltigkeit und Mobilität

Die Schüler\*innen der Klasse 2B beschäftigten sich im Rahmen ihres ersten Projekttagess mit dem Thema Nachhaltigkeit. Nach einer kurzen Einführung recherchierten die Schüler\*innen in Gruppen zu diesem Thema, um anschließend ihre Ergebnisse bezüglich der verschiedenen Aspekte - wie ökologischer C2 Fußabdruck, Regionalität, Verpackung und mehr - vorzutragen.

Afterwards the students were off to prepare tortillas, which have their origin in Mexico. The boys invented the perfect surrogate soja meat sauce, we also analysed the sustainability of the recipes we used. And then, after a good meal, one can forgive everybody, even the teachers who made the students clean up the kitchen.



### **Klasse 3A: Recht und Politik – LIVE-Podcast mit Südtiroler Politikern**

Einen besonderen Projekttag zum Thema Politik und Recht haben die Schüler\*innen der Klasse 3A erlebt: Es waren nämlich zwei Politiker des Südtiroler Landtages, Brigitte Foppa von den Grünen und Sven Knoll von der Südtiroler Freiheit, eingeladen.



Zusammen mit dem freien Journalisten und Reporter Friedrich Hainz, Julia

Prossliner und Max vom Polit-Appdate der Youth App und den Politikern konnten die Schüler\*innen einen Live-Podcast aufnehmen. Sie stellten ihnen Fragen zu Themen wie Schule, Sicherheit, Bozner Gefängnis, leistbares Wohnen, Hygieneartikel für Frauen/Mädchen an Schulen, Facharztvisiten u.v.m. Die beiden Politiker standen ihnen Rede und Antwort und erzählten auch aus ihrem politischen Alltag.

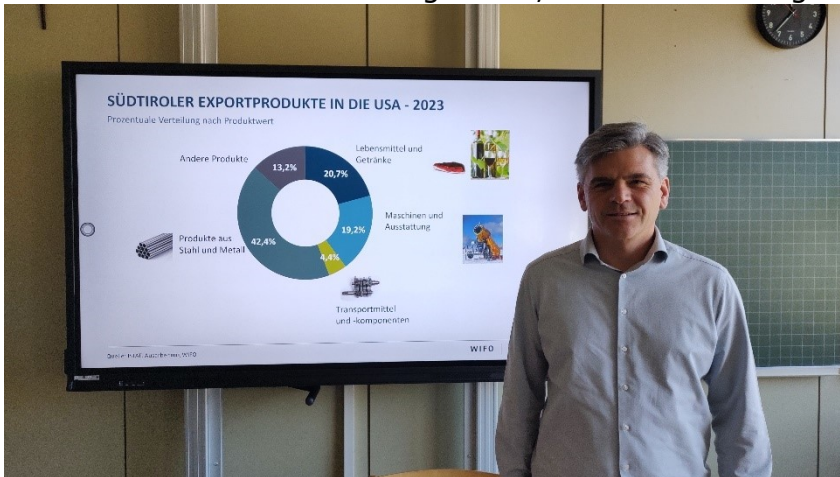
Nach der Aufzeichnung gab es einen gemütlichen Umtrunk, bei dem noch anregend diskutiert wurde.

Politik so nah zu erleben und der persönliche Kontakt zu den Politikern empfanden alle als etwas Einmaliges. Ein großes Dankeschön den Gästen und dem Team der Polit-Appdate, die allen einen unvergesslichen Vormittag geschenkt haben.



### Klasse 3A: Wirtschaftspolitik

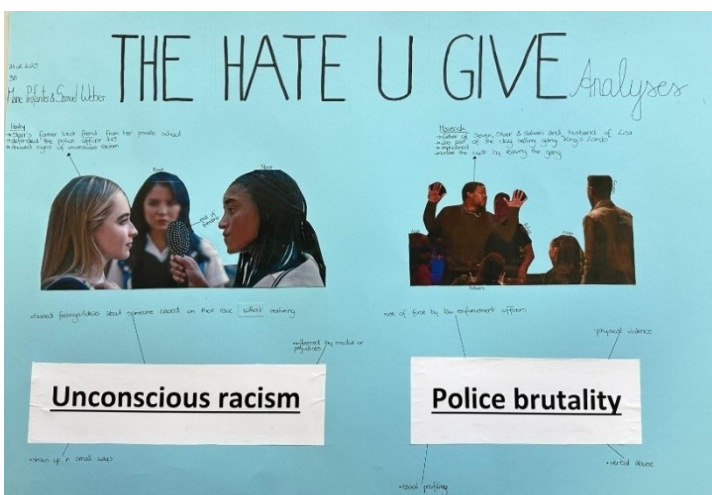
Am zweiten Projekttag befassten sich die Schüler\*innen der Klasse 3A mit dem Thema „Wirtschaftspolitik“. Georg Lun, Direktor des WIFO (Wirtschaftsinstitut der Handelskammer Bozen), referierte über verschiedene Themen wie etwa die Gesetzgebungsautonomie Südtirols, die bevorstehenden Gemeinderatswahlen, Import, Export und Zölle und deren wirtschaftliche Auswirkungen auf Südtirol. Ein wichtiger Punkt seines Vortrags war das magische Sechseck der Wirtschaftspolitik, das die Ziele Preisstabilität, Vollbeschäftigung, Wirtschaftswachstum, außenwirtschaftliches Gleichgewicht, soziale Gerechtigkeit und Umweltschutz umfasst.



Kaur Sehajpreet, 3A

### Klasse 3B: Recht und Politik

Am ersten Projekttag sahen die Schüler\*innen der Klasse 3B den Film „The Hate U Give“, wo Themen wie Rassismus, Vorurteile, Polizeigewalt und das „Black Lives Matter“-Movement aufgegriffen werden. In Kleingruppen befassten sie sich dann ausführlicher mit diesen brisanten Problematiken und stellten diese dann abschließend den Mitschüler\*innen vor.






## RACISM

... is when a person is:

- treated worse
- excluded
- disadvantaged
- harassed
- bullied
- humiliated
- degraded
- ... because of their race.




## POLICE BRUTALITY

... is the unwarranted and often illegal use of force against black people by U.S. police officers.

Forms:

- assault
- battery
- torture
- murder
- false arrest

Between 2015 and 2024 a total of 2480 black people were killed by police in the USA.



## DEFINITION

Black Lives Matter is a decentralized political and social movement that aims to highlight racism, discrimination and racial inequality experienced by black people and to promote activism.


## INTERESTING FACT

The movement was founded in 2013 by three black women after the death of an African American teenager, the killing of Michael Brown, spread on social media.

# BLACK LIVES MATTER

Black Lives Matter became very well-known after the death of George Floyd. George Floyd's death led to many protesting against racism and police brutality.


**GEORGE FLOYD**



# Black Lives Matter

## What is it?

- movement that fights against racism and violence towards black people
- started 2013 after the killing of Trayvon Martin




## KEY ISSUES

- police brutality
- racial inequality
- justice

## The Goal

- end racism
- ensure justice for Black Lives
- create equal opportunities

# Thug Life

## What is Thug Life?

- A Mindset
- Influence of Tupac

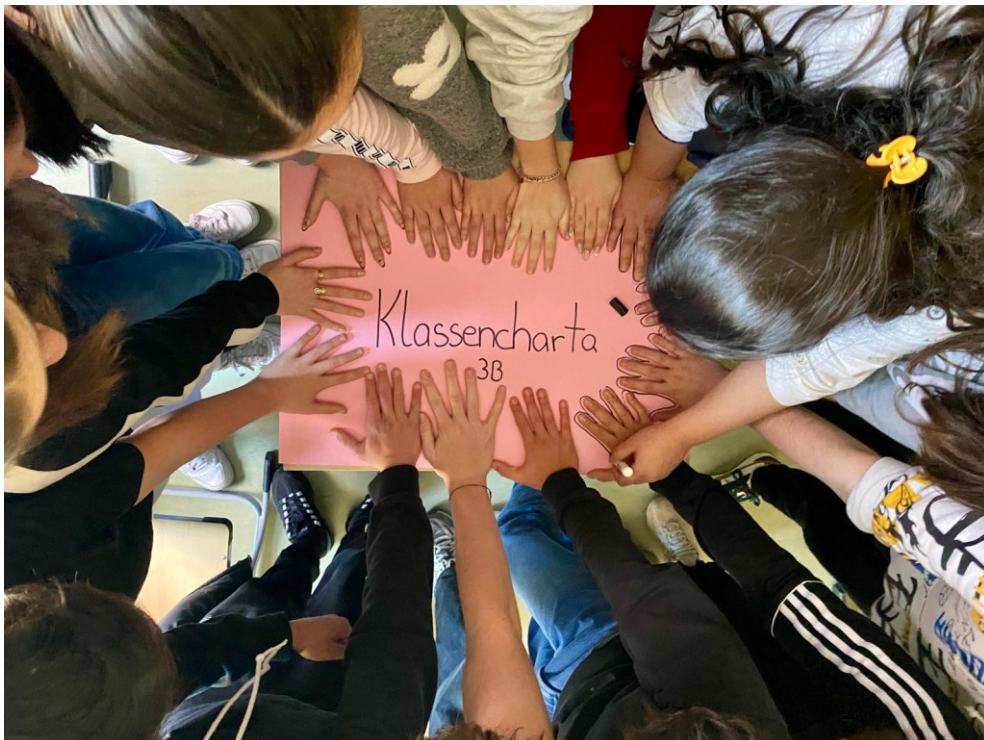



## Key Ideas:

- Resilience
- Empowerment
- Rebellion
- Community

## THE HATE U GIVE LITTLE INFANTS F\* Everyone

Am zweiten Projekttag setzten sich die Schüler\*innen der Klasse 3B intensiv mit den 1948 von der UNO verabschiedeten Menschenrechten auseinander, die bis heute die Grundlage für Freiheit, Gerechtigkeit und Frieden weltweit bilden.



### **Klassen 4A und 4B: Kulturbewusstsein**

La seconda giornata di progetto si è aperta con la visione del film *Benvenuti al Sud*, una commedia che affronta con ironia e leggerezza le differenze culturali tra il nord e il sud Italia. Il film, pur nel suo tono divertente, ha offerto spunti importanti per riflettere sugli stereotipi e sulle percezioni errate che spesso influenzano i nostri giudizi su persone provenienti da contesti diversi dal nostro.

Subito dopo la visione, gli studenti si sono divisi in gruppi per un momento di discussione e analisi. Ogni gruppo ha avuto l'opportunità di esprimere le proprie opinioni sul film e di approfondire il messaggio che trasmette, cercando di capire come gli stereotipi influenzino la nostra quotidianità e le nostre relazioni. Si è parlato di come il film rappresenti le differenze culturali in modo spesso esagerato, ma anche di come queste differenze possano essere una risorsa per favorire il dialogo e la crescita reciproca.

### **Klasse 5A: Finanzen und Digitalisierung**

Die Schüler\*innen der Klasse 5A setzten sich am ersten Projekttag intensiv mit Kryptowährungen auseinander – am Beispiel von Bitcoin und Ethereum. Im Mittelpunkt stand die Analyse eines Urteils des Berufungsgerichts Brescia, das sich mit der Kapitalerhöhung einer GmbH durch die Einbringung von Kryptowährungen befasste.



Dabei wurden gleich mehrere Kompetenzen gefordert: Die Schüler\*innen mussten den

anspruchsvollen juristischen Text auf Italienisch verstehen, ihn in Gruppen strukturieren und die wichtigsten Inhalte zusammenfassen. Anschließend wurde das Thema im Plenum diskutiert. Die Einbringung von Kryptowährungen in Unternehmen wurde kritisch gesehen, insbesondere aufgrund der rechtlichen Unsicherheiten und möglichen Risiken. Ein spannender Projekttag, der nicht nur wirtschaftliche, sondern auch rechtliche Aspekte digitaler Währungen beleuchtete.

### **Klasse 5B: Finanzen und Digitalisierung**

Zusatzrente ist wichtig! Die Schüler\*innen der Klasse 5B beschäftigten sich am ersten Projekttag mit der privaten Altersvorsorge. Referent Stefan Plaikner vom Pensplan veranschaulichte lebhaft, warum eine private Pensionsvorsorge für junge Erwachsene wichtiger ist denn je.



Am zweiten Projekttag erhielten die Schüler\*innen unserer Abschlussklassen einen spannenden Einblick in die Welt der Duschkabinen. Sie hatten die Chance, die Firma DUKA in Brixen zu besuchen – den führenden Hersteller von Duschkabinen in Mitteleuropa. Von Hightech-Produktion über Digitalisierung bis hin zu innovativem Design: Die Schüler\*innen waren begeistert von der Präzision und Exzellenz in allen Bereichen. Ein beeindruckendes Unternehmen, das Innovation lebt.



## La Società Dante Alighieri di Bolzano incontra la classe 4AB

Giovedì 20 marzo, le classi 4A e 4B ha partecipato a un emozionante incontro di *debate*, un'attività che ha stimolato il pensiero critico e il dialogo costruttivo. L'incontro si è svolto con la partecipazione di due studenti e della presidente della società Dante Alighieri di Bolzano, che ha guidato la discussione. Il *debate* ha visto gli studenti affrontare tematiche attuali e di rilevanza sociale, mettendo alla prova le loro capacità di argomentazione e di ascolto.



Durante l'incontro hanno avuto l'opportunità di sviluppare il loro pensiero critico, imparando a esporre le proprie idee in modo chiaro e convincente, ma anche a considerare e rispettare le argomentazioni degli altri. Questa attività ha rappresentato una preziosa occasione per gli studenti della classe 4AB di imparare a confrontarsi in modo civile e costruttivo, sviluppando competenze che saranno utili non solo in ambito scolastico, ma anche nella vita quotidiana.



## Zweiter Elternsprechtag

Am Mittwoch, 26. März hat der zweite Elternsprechtag stattgefunden. Die Lehrpersonen standen von 08:00–12:00 und 13.30–16:00 Uhr für eine Aussprache zur Verfügung. Die Schüler\*innen der Klasse 4AB haben den Eltern Kaffee und Kuchen angeboten. Ein Hinweis: Wer am Tag des Sprechtags verhindert war und nicht zu einem Gespräch kommen konnte, kann die Einzelsprechstunden der Lehrpersonen nutzen. Auch für längere Gespräche sind diese Einzelsprechstunden bestens geeignet. Die wöchentlichen Sprechstunden sind bekannt.



## Im Bunker

Am Donnerstag, 27. März stand für die Schüler\*innen der Klasse 5A der Besuch der Festung Franzensfeste auf dem Programm. Kaum vorstellbar, was an Kosten und Aufwand geleistet wurde, um diese Bunker zu erbauen, ein Verteidigungssystem, das bald auch wieder obsolet wurde und (zum Glück) nie wirklich einem Feind standhalten musste. Der Bunker Nr. 3 ist einer von über 300 Bunkern des sog. Alpenwalls, der während des Faschismus als Verteidigungssystem gegen das nationalsozialistische Deutsche Reich errichtet wurde. Obwohl sie verbündet waren, misstrauten die beiden Diktatoren

Mussolini und Hitler einander, deshalb wurde der Alpenwall im Volksmund „Linea non mi fido“ genannt.

Begleitet wurden die Schüler\*innen von Erika Mössler und Veronika Köhl.



## Italienmeister!

Alex Curti (5A), Fabian Pichler (5A), Christian Inama (3A), Daniel Dellavaja Rossi (3A), Tobias Spacil (2A) und David Abram (2A) holten sich mit der U19-Mannschaft der Juniorteams den italienischen Meistertitel im Eishockey. Gut gemacht, wir sind stolz auf euch!



## Aufholkurse im 2. Semester

Deutsch			
1. Klassen	Dienstag, 21.01.25	14.10-15.50	Mössler Erika
	Mittwoch, 22.01.25	14.10-15.50	
	Dienstag, 28.01.25	14.10-15.50	
	Dienstag, 04.02.25	14.10-15.50	Vescoli Georg
	Dienstag, 11.02.25	14.10-15.50	
	Dienstag, 18.02.25	14.10-15.50	
2. Klassen	Mittwoch, 29.01.25	14.10-15.50	Pernstich Dietmar
	Mittwoch, 12.02.25	14.10-15.50	

Italienisch			
1. Klassen	Dienstag, 28.01.25	14.00-14.50	Martini Magda
	Dienstag, 25.03.25	14.00-14.50	
	Dienstag, 01.04.25	14.00-14.50	
1. Klassen	Mittwoch, 12.02.25	14.00-14.50	Nicolodi Mara
	Mittwoch, 19.02.25	14.00-14.50	
	Mittwoch, 26.02.25	14.00-14.50	
2. Klassen	Mittwoch, 29.01.25	14.00-14.50	
	Mittwoch, 12.02.25	14.00-14.50	
	Mittwoch, 19.02.25	14.00-14.50	
	Mittwoch, 26.02.25	14.00-14.50	
	Mittwoch, 02.04.25	14.00-14.50	
3. Klassen	Mittwoch, 16.04.25	14.00-14.50	
	Mittwoch, 29.01.25	14.00-14.50	
	Mittwoch, 02.04.25	14.00-14.50	
	Mittwoch, 16.04.25	14.00-14.50	

Englisch			
1. Klassen	Montag, 27.01.25	14.10-15.00	Cossarini Claudia
	Montag, 03.02.25	14.10-15.00	
	Montag, 10.02.25	14.10-15.00	
	Montag, 17.02.25	14.10-15.00	
	Montag, 24.02.25	14.10-15.00	
2. + 3. +4. + 5. Klassen	Mittwoch, 29.01.25	14.15-15.30	Winkler Ulrike
	Mittwoch, 26.02.25	14.15-15.30	
	Mittwoch, 23.04.25	14.15-15.05	

IKT			
Alle Klassen	Mittwoch, 26.02.25	14.10-15.00	Kasal Olaf
	Freitag, 14.03.25	14.10-15.00	
	Freitag, 04.04.25	14.10-15.00	

Volkswirtschaft			
3. Klassen	Montag, 13.01.25	14.00-15.40	Köhl Veronika

Recht und Wirtschaft			
1.+2. Klassen	Dienstag, 21.01.25	14.00-15.40	Sparber Agatha
	Montag, 27.01.25	14.00-15.40	

Mathematik			
1A + 1B + 1C 2A + 2B	Mittwoch, 22.01.25	14.10-15.00	Steinegger Verena
	Mittwoch, 29.01.25	14.10-15.00	
	Mittwoch, 12.02.25	14.10-15.00	
	Mittwoch, 19.02.25	14.10-15.00	
	Mittwoch, 12.03.25	14.10-15.00	
1FCS	Mittwoch, 22.01.25	13.45-14.10	
	Mittwoch, 29.01.25	13.45-14.10	
	Mittwoch, 12.02.25	13.45-14.10	
	Mittwoch, 19.02.25	13.45-14.10	
	Mittwoch, 12.03.25	13.45-14.10	
1.-5. Klassen	jeden Montag bis Ende Mai	14.10-15.00	Paoli Alexander
3. Klassen	Montag, 20.01.25	15.00-15.50	
	Montag, 27.01.25	15.00-15.50	
	Montag, 03.02.25	15.00-15.50	
4.+5. Klassen	Mittwoch, 19.03.25	14.10-15.00	Moscon Marion
	Mittwoch, 02.04.25	14.10-15.00	
	Mittwoch, 14.05.25	14.10-15.00	

Betriebswirtschaft			
3. + 4. + 5. Klassen	Montag, 20.01.25	14.00-15.40	Mall Arno
	Montag, 17.03.25	14.00-15.40	
	Montag, 07.04.25	14.00-15.40	
	Montag, 12.05.25	14.00-15.40	
3. + 5. Klassen	Donnerstag, 23.01.25	15.50-16.40	Mühlsteiger Claudia
	Donnerstag, 06.02.25	15.50-16.40	
	Donnerstag, 20.02.25	15.50-16.40	
	Donnerstag, 20.03.25	15.50-16.40	
	Donnerstag, 10.04.25	15.50-16.40	
	Donnerstag, 15.05.25	15.50-16.40	
3.+4. + 5. Klassen	Bei Bedarf / nach Absprache können weitere Termine vereinbart werden.		
5. Klassen	Montag, 26.05.25	14.00-15.00	Schwitzer Gabriela

Physik und Chemie			
1.Klassen	Mittwoch, 12.02.25	14.00-14.50	Mair Kevin
	Mittwoch, 19.02.25	14.00-14.50	
	Mittwoch, 26.02.25	14.00-14.50	
	Mittwoch, 07.05.25	14.00-14.50	
	Mittwoch, 21.05.25	14.00-14.50	
2.Klassen	Mittwoch, 12.02.25	14.00-14.50	Preyer Alexandra



	Mittwoch, 19.02.25	14.00-14.50	
	Mittwoch, 26.02.25	14.00-14.50	
	Mittwoch, 07.05.25	14.00-14.50	
	Mittwoch, 21.05.25	14.00-14.50	

Die Schüler\*innen müssen sich über das digitale Register bei der Lehrperson spätestens 2 Tage vor jedem Termin verbindlich anmelden.

## Kulturbonus für 18jährige

Jugendliche, welche im Jahr 2006 geboren sind und Haushalten mit einem Einkommen von höchstens 35.000 Euro angehören, können um den von der Regierung in Rom beschlossenen Kulturbonus von 500€ ansuchen. Vom 31. Jänner bis 30. Juni 2025 kann man sich auf der Seite „cartegiovani.cultura.gov.it“ registrieren. Der Bonus kann dann innerhalb 31. Dezember 2025 für verschiedenste kulturelle Angebote genutzt werden wie z.B. Museen, Theater, Kino, Bücher, Abos von Zeitschriften und Tageszeitungen, Musik- und Sprachangebote. Die Registrierung erfolgt über SPID oder CIE. Informationen und Registrierung: <https://cartegiovani.cultura.gov.it/>

## Termine zum Vormerken



03.04.2025 Dritter Projekttag  
17.04.-22.04.2025 Osterferien

### Follow us



wfo-auer.it



wfo\_auer